

Beilage zu Nr. 35 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **27 (1905)**

Heft 35

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Der Papa.

Da kennt so ein Mann nun die halbe Welt und weiß nicht, wie man ein Kindchen hält...

Anna Ritter.

Zur Volksgesundheitspflege.

Die Wertschätzung der Leibesübungen für die Gesundheit mehr sich. So plant die württembergische Regierung...

Ein guter Rat!

Wer sich durch Erfüllung rheumatische Leiden, Gliederreißer, Gegendrücken, Zickias, Rückenweh, Neuralgien oder Brustkatarrh, Husten, Heiserkeit...

In allen Apotheken.

Von der Verdauung.

Vor einiger Zeit machte Dr. Euler eine Reihe sehr interessanter Versuche darüber, ob und wie die Verdauung von gewissen Beeinflussungen abhängig ist...

Zunächst wurde der Einfluss des Radfahrens festgestellt. Während viele Radfahrer meinen, daß ihr Sport die Verdauung sehr beeinflusse, ergaben die Versuche...

Dann gibt es viele Menschen, die der Meinung sind, daß ihre sonst vielleicht etwas träge Verdauung durch Magenmassage beschleunigt wird...

Dagegen bewirkt Elektrisieren eine wenn auch nicht erhebliche, so doch deutlich wahrnehmbare Beschleunigung der Verdauung.

Interessant waren die Versuche mit warmen und kalten Umschlägen. Die kalten Umschläge, in der Form von Eisbeutel angewandt, die auf den Magen gelegt wurden, riefen eine Verzögerung der Verdauung hervor...

HABEN SIE DURST?

so genügen 5 Tropfen „Ricqlès Pfeffermünzgeist“ alcool de menthe de Ricqlès, um sofort ein erfrischendes und pikantes Getränk herzustellen...

Vielfach wird schließlich gefragt, ob das Wassertrinken während der Mahlzeit die Verdauung beeinflusse. Die auch hierüber von Dr. Euler angefertigten Versuche ergaben ein merkwürdiges Resultat...

Eine traurige Statistik.

Eine Zusammenstellung über Schülerelbstmorde hat auf Grund amtlichen Materials Professor Gulenburg in der „Umschau“ veröffentlicht. Darnach beträgt die Gesamtzahl dieser Selbstmorde in Deutschland für die Zeit 1883 bis 1900 nicht weniger als 950.

GALACTINA

Das ärztlich empfohlene Kindermehl ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen.

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygg, Bleibach.

In gute Familie in Lugano wird zur Pflege eines 1jährigen Kindes eine

Volontärin gesucht.

Italienischstunden und familiäre Behandlung. Ferner eine tüchtige

Bonne

für alles, gegen entsprechende Bezahlung. Offerten sub Chiffre B 3403 O an Haasenstein & Vogler, Lugano.

Ich suche eine tüchtige Person, welche im

Haushalt

erfahren ist und gut kochen kann zum möglichst baldigen Eintritt. Zeugnisabschriften u. Lohnansprüche zu richten an H. Grosch, Neuchâtel.

Eine Tochter gesetzten Alters, bescheiden und pflichtgetreu, sparsam und fleißig, tüchtige Haushälterin, geübt in Handarbeiten, und in Pflege und Erziehung von mütterlichen Kindern erfahren, wünscht in Folge Verheiratung ihres Bruders wieder eine ähnliche Stelle oder auch zu einem pflegebedürftigen alten Herrn oder Dame. Zeugnisse und Referenzen sind vorhanden. Gebl. Offerten unter Chiffre M.O.M.3831 befördert die Expedition.

Eine junge Tochter,

welche den Beruf als Glätterin gründlich erlernen will, findet sehr gute Lehrstelle.

Näheres unter Nr. 3806 an die Expedition.

Für eine Tochter oder einzelstehende Frau.

In Folge von eingetretenen Familienverhältnissen ist an einem das ganze Jahr besuchten Fremdenort der Schweiz ein

Smyrna-Stiekerei-

Geschäft

Frauenarbeiten

zu verkaufen. Kaufbedingungen sehr günstig. Betriebskapital 1500 Fr. Eine seriöse Persönlichkeit findet eine nette Existenz. Ernsthaften Referentanten wird gern weitere Auskunft erteilt.

Gesucht in ein Herrschaftshaus nach Wohlen, Kl. Aargau, ein zuverlässiges Mädchen zur Besorgung der Küche und Hausarbeiten. Eintritt 1. September oder früher. Monatslohn 35-40 Fr. Offerten mit Zeugnisabschriften befördert die Expedition unter Chiffre 3822.



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Die von Kennern bevorzugte Marke.

Töchterbildungsanstalt Boos-Jegher

Telephon 665. Zürich V. Gegründet 1880.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen am 9. Okt. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. 14 Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat. Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Programme gratis. (H 4713 Z)

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

Geröstetes Weizenmehl

Marke O. F.

aus der ersten schweizer. Mehlrösterei

WILDEGG

(Za G 1233) ist für

Mehlsuppen und braune Saucen unentbehrlich!

Achtbare Tochter, welche sich gerne im Hotelwesen ausbilden möchte, findet Stelle im Hotel Storchen, Herisau.

Eine im Fach sehr tüchtige Damenschneiderin, auf Taillen ganz speziell geübt, auf bewährt im Zuschneiden, und die in nur feinen Ateliers gearbeitet hat, sucht Stelle in feinem Privatgeschäft der französischen Schweiz, um sich in der Sprache zu vervollkommen. Antritt auf Oktober. Gebl. Anerbieten beliebe man unter Chiffre AU3817 an die Expedition dieses Blattes zu richten, welche die Offerten prompt besorgen wird.

Einer Dame

ist Gelegenheit geboten, sich bei der Gründung einer Haushaltungsschule an bedeutendem Kurorte der Ostschweiz zu beteiligen.

Bald gefl. Offerten unter Chiffre Ac4682 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich, erbeten.

Hausfrauen! Bräute!

Wollen Sie Freude an Ihren Möbeln haben, so kaufen Sie ausschließlich Polstermöbel und Matratzen mit Dr. Bischoffs chemisch präparierter Polsterauflage. Bester Schutz gegen Mottenfraß etc.; schwellende Weichheit der Polsterstücke. Zu haben in all. besseren Möbelmagazinen ohne Preisaufschl.

Neuchâtel.

Töchter-Pensionat Melle Alioth.

Place des Halles, 11.

Gründlicher Unterricht in der französischen Sprache und Gelegenheit zum Besuch der höheren Töchterschulen. Familienleben. Gemäßigte Preise. Prospektus und Referenzen. (H 1187 N)

Lose vom Zuger Stadt-Theater

III. und letzten Emission, à 1 Fr. 8288 Treffer im Betrage von 150,000 Franken. 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. 11 Lose versendet das Bureau der Theaterlotterie Zug.

Die Broschüre:

„Das unreine Blut“

und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr! versendet gratis E. R. Hofmann, Institut für Naturheilkunde, Böttmingermühle bei Basel.

Briefkasten der Redaktion.

Junge Leserin in M. Ihre Besorgnis ist uns sehr sympathisch. Wir wollen uns gern erkundigen, wie der Wunsch nach „Angabe der näheren Verhältnisse“ zu verstehen ist. Sie werden nachher von uns hören.

Abonnentin in S. Wir können Ihrem Wunsch für Adressenangabe nicht entsprechen, auch wenn Sie die erhaltene Auskunft unter strengster Diskretion halten wollen. In allererster Linie sind wir selbst zur unverbrüchlichsten Diskretion verpflichtet, das sollte Ihnen einleuchten. Die Verschwiegenheit bleibt auch für alle Zeiten gesichert, da vertrauliche Briefe ausschließlich durch uns selbst behandelt und von unserer Hand beantwortet werden. Nach Erledigung solcher Angelegenheiten werden die Briefe an die Absender zurückgeschickt, sofern die Frankatur dafür beilag; im anderen Fall werden solche Schriftstücke nach Verfluss einer gewissen Zeit dem Feuer überantwortet, so dass jeder Zufall zur Einsichtnahme durch unberufene Augen ausgeschlossen ist. In diesem Verfahren liegt auch der Grund, warum Briefe dieser Kategorie zur größten Seltenheit nur umgehend beantwortet werden können und warum auch zeitraubende Anfragen von Mitleserinnen, die nicht in den Abonnentenzerschriften eingetragen sind, unberücksichtigt bleiben müssen.

Fleißige Leserin in W. An Sprüchen ins Merkbuch ist doch wahrlich kein Mangel. Passend ist für den ersten Fall: „Due, was du sollst.“ Und für den zweiten: „Wolle, was du kannst.“

Tagende in D. Auch heutzutage, im Jahrhundert der Konvenienz und berechneten Anpassung gibt es Menschen, die um ihrer unansehnlichen oder rauhen Schale willen viel verkannt werden. Und in unserer

oberflächlichen, leichtlebigen Zeit nimmt sich nur selten einer die Mühe, durch andauernde Beobachtung den Kern bloß zu bekommen, der dann freilich oft ungeahnt süß und gehaltreich ist. Weil solche Menschen aber meistens nach dem äußeren Schein beurteilt werden, bleiben sie verkannt und sehen sich daher oft um ihr ganzes Lebensglück betrogen. Aber auch manches weibliche Wesen hat sich schon selber um sein Glück betrogen, wenn es dem mit gefälligen Umgangsformen und berechneter lebenswüthigen Wesen Auftretenden den Vorzug gab und den sich ungelent oder schroff darstellenden links stehen und ihn vielleicht gar ihre Abneigung sehen ließ. Ruhige Beobachtung ist also geboten, wenn Sie nicht einen Fehlgrieff thun wollen.

Eifriger Leser in der Aemme. Sie sehen, dass man auf diesem Gebiete des Guten leicht zu viel thun kann. Falter, die jeder Blume fürtmlich zuliegen und die Flügel selbstvergessen im Sonnenlicht spielen lassen, werden leicht gefasst. Klug thut eben derjenige, der den geselligen Verkehr mit dem anderen Geschlecht auf ein Minimum beschränkt, solange er nicht in der Lage ist, sich einen Hausstand gründen zu können. Es ist von größter Wichtigkeit, dass ein jeder möglichst früh seine Widerstandskraft auf diesem gefährlichen Terrain kennen und kräftigen lerne. Eine junge Dame auf längere Zeit in der Gesellschaft ausschließlich aus-

zeichnen, ist bei unseren verschobenen gesellschaftlichen Anschauungen immer gleichbedeutend mit der Rücksichtslosigkeit, sie zu kompromittieren. Um künftighin in unverfänglicher Weise eine Einzelne prüfen zu können, müssen Sie Ihre Aufmerksamkeiten künftighin gleichzeitig Mehreren zuwenden. Von den unangenehmen Folgen des „Uebereifers“ kann Sie niemand entbinden; Sie müssen sich damit so gut als möglich abfinden. Die Zeit vermischt auch diese Schärfe.

Briefschafferin in A. Als das feinste und beliebteste Dauergebäck werden uns die Bisquits Bernot genannt. Ein besonderer Vorzug sei die große Haltbarkeit, welche das Backwerk für lange Zeit so delikat erhalte, als wäre es eben frisch hergestellt. Rezepte können wir Ihnen keine verschaffen, da die Fabrikation selbstverständlich Geschäftsgeheimnis ist.

Frl. A. B. Als Stütze dürfen Sie nicht auf einen Ruheposten rechnen, sondern Sie müssen die erste und die letzte sein, und Sie tragen die Verantwortung für die geordnete Hausführung im allgemeinen und im besonderen. Sie müssen also auf jedem Gebiete tüchtig sein, ohne dabei unbedingt die Rechte der Gesellschaftlerin zu haben.

Von dem feinen, so rasch beliebt gewordenen Bienenhonig mailändischer Provenienz können, so lange der Vorrat reicht, wieder drei Sorten bezogen werden und zwar in **dunel** oder hell die 8 Pfund-Büchse (Zoll, Borte, Verpackung, Speise und schöne Leinwand inbegriffen) zum Preis von Fr. 7.20. — „**Lupinella-Sonig**“, das Feinste, die 8 Pfund-Büchse zu Fr. 7.40. Wer von dieser Gelegenheit Gebrauch zu machen wünscht, sende seine mit deutlicher Adresse versehenen Bestellkarte zur Weiterbeförderung an die Expedition, worauf die Lieferung unter Nachnahme erfolgen wird. [3790]

Prüfungs-Bedürftigen jeden Alters gibt St. Urs-Wein wieder ihre Kraft, regt den Appetit an, bildet Blut und stärkt die Nerven. „St. Urs-Wein“ ist erhältlich in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche nebst Gebrauchsanweisung. Wo nicht echt erhältlich, wende man sich direkt an die „St. Urs-Apotheke, Solothurn No. 55 (Schweiz).“ Versand franco gegen Nachnahme. [3790]

Echte Berner Leinwand
Tisch-, Bett-, Küchen
Leinen etc. [3645]
Reiche Auswahl. —
Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt
ab unseren mech. und
Handwebstühlen.
Leinwanderei
Müller & Co., Langenthal, Bern.

Freiburger
homöopathischen Gesundheitskaffee
seit Jahrzehnten anerkannt besser Kaffeezubeh.
Nur „ächy“ mit nebenstehender Schutzmarke
„Dierck“. Nachahmungen weise man zurück.
Schutz-Mark.



GALA PETER
DIE ERSTE MILCHCHOCOLADE DER WELT!
D. PETER, ERFINDER VEVEY (SUISSE)
JEDE ANDERE MARKE IST NACHAHMUNG.



Pfeffermünz-Kamillengeist
von
Fried. Golliez, Apotheker, Murten.
In Beschaffenheit und Wirkung das vorzüglichste unter allen ähnlichen Präparaten. — Bestes Linderungsmittel bei **Magenbeschwerden, Leibscherzen, Ohnmachten.**
In den Apotheken erhältlich in Flacons zu 1 und 2 Fr. [3802]

Rudolf Mosse
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: **E. Diem-Saxer.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von **Inseraten**
in alle schweizerischen und ausländischen Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kunstbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [3367]
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Reese's Backpulver
1. Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc.
anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe.
in Drogen-, Delikatess- u. Spezerhandlungen.
Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich.

Wer
etwas zu verkaufen hat
oder zu kaufen sucht,
eine Stelle zu vergeben hat
oder eine Stelle sucht,
Geld auszuleihen hat
oder Geld zu leihen sucht,
oder sonst irgend etwas in eine
Zeitung einzurücken hat,
der inseriert
am
erfolgreichsten und billigsten
durch die [3557]
Annoncen-Expedition
F. Ruegg
Rapperswil (Zürichsee).

PALMIN
feinste Pflanzenbutter
unübertroffen zum
kochen, braten u. backen
50% Ersparnis
gegen Butter!



Blutreinigungsthee **Kinder-Puder** und **Salbe**
à 1 Fr., angenehm und sicher wirkend. beste Mittel bei Wundsein. [3368]
Englischer Wunderbalsam Ia. Erfolg garantiert. In Schacht. à 60 Cts. u. 1 Fr.
sehr beliebte Marke in 3 Grüssen. **J. Reischmann, Apotheker, Näfels (Glarus).**

Alkoholfreie Weine Meilen.
Sterilisierte Fruchtsäfte aus frischen Trauben, rot und weiss, Äpfeln, Birnen, und Beerentrüchten (Kirschen, Heidelbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren). Bestes Erfrischungsgetränk für den Familientisch und bei Ausflügen. **Craubensaftkuren.** [3418]
Citronensaft. Himbeersyrup. Citronensyrup.



Lose
vom Arthner Theater in Arth a./S. versendet à Fr. 1. — u. Listen à 20 Cts. das grosse Loseversand-Depôt **Frau Hirzel-Spörri, Zug.** [3804]
Haupttreffer 12000 und 8000 Fr.
Auf 10 ein Gratis-Los.

Silb. vergold. Med. 1903
FRÜHTE GEMÜSE FLEISCH ect.
ZUR CONSERVIERUNG im HAUSHALTE ist das **SYSTEM J-ERNST** KÜSNACHT-ZÜRICH unbedingt das **EINFACHSTE, BILLIGSTE & BESTE**
Man verlange Prospekte



Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt franco u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den **Haarausfall** und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [3030]

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**

sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare **Erwachsene** jeden Alters
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL'S Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[3482]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.



Milch-Chocolade
Maestranì

3801]



sind heute in der ganzen Welt als **sicher und unschädlich wirkendes, angenehmes und billiges Haus- und Heilmittel bei Störungen in den Unterleibsorganen, tragem Stuhlgang** und daraus entstehenden Beschwerden wie: **Leber- und Hämorrhoidal-leiden, Kopfschmerzen, Schwindel, Atemnot, Herzklopfen, Beklemmung, Appetitlosigkeit, Blähungen, Aufstossen, Blutandrang nach Kopf und Brust** und a's mild-s

Blutreinigungs- und Abführmittel

allgemein anerkannt. — Erprobt und empfohlen von einigen tausend praktischen Aerzten und Professoren der Medizin, werden die Apotheker **Richard Brandt'schen Schweizerpillen** allen ähnlichen Mitteln **vorgezogen.**

Man schütze sich beim Ankaufe vor **Fälschungen** und verlange stets **Apoth. Richard Brandt's** Schweizerpillen, unter Betonung des **Vornamens.** Zu bekommen in fast allen Apotheken die Schachtel à Fr. 1.25, welche als Etiquette, wie nebenstehende Abbildung, ein **weisses Kreuz im rotem Felde**, mit dem Namenszug **Rchd. Brandt** tragen müssen. **Alleiniger Darsteller Apoth. Richard Brandt's Nachf., Schaffhausen.** [3781]

Haushaltungsschule

Château de Chapelles près Moudon.

Winterkurs 1. November 1905 bis 1. April 1906.

Theoretischer und praktischer Unterricht in allen Haushaltungszweigen.
Französisch. Prospektus und Referenzen. (H 33565 L)
3816] **Mme Pache-Cornaz.**



die beste schweizerische Marke feinerer Dessertbiscuits
Specialitäten: **Suprême, Fleur des Neiges, Senorita, Amandines, ü.s.w.**
ausgezeichnete gefüllte Waffeln.

(X. 2078 H)

[368]

„Erster Preis auf der Weltausstellung in St. Louis 1904“.

zur gründlichen Pflege der Haare ist unbedingt das **antiseptische Kopfwasser**

„Jeh Kabs“

Als unerlässlich zu betrachten. Per Flasche **3 Fr.** mit oder ohne Fett empfiehlt [3387]

Parfumeur **H. Grzenkowski, Zürich, Bleicherwegplatz 56.**

Ohrenkappe



gegen abstehende Ohren

Bei Anwendung derselben in der frühesten Jugend müssen die **Ohren an den Kopf anliegen.** Sehr bequem für Kinder mit langen Haaren; es hält sie in Ordnung und stört nicht im Schlafe. [3772]

Geradehalter

in den verschiedensten Konstruktionen, jedem Alter und jeder Grösse entsprechend. **Auswahlendung bereitwilligst.**

Hausmann's Sanitätsgeschäfte

Basel * Genf * St. Gallen * Zürich.

Die Baumeisters.

Roman von Lulu von Strauss und Torney.

Dieser neue Roman der beliebten Schriftstellerin beginnt am 1. Juli in der

„Gartenlaube“.

Graphologie.

Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 2.—. Ausführliche Skizze Fr. 4.—. Honorar in Briefmarken oder per Nachnahme. [3467]
Graphologisches Bureau Olten.



Gesündester, unübertroffener Kaffeezusatz. [3658]

Der neue Briefsteller

für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc. 260 S., geb. Fr. 1.50

Vollständiger Liebesbriefsteller 75 Cts.

200 fröhliche Postkarten-grüsse 50 Cts.

Der kleine Dolmetscher oder der **beredte Franzose**, einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Broschiert Fr. 1.—

Der italienische Dolmetscher, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen Fr. 1.—

Alle 5 Werke statt Fr. 7.75 für nur Fr. 4.— versendet [2980]

A. Niederhäuser, Buchhdlg., GRENCHEN.

Brillant-Seife & Seifenpulver

werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.

Überall zu haben.

Garten-Croquetspiele

Gutes Fabrikat

Hammerlänge 80 cm.

Naturholz
fein poliert

für 6	8 Spieler
Fr. 11.50	Fr. 14.50
	„ 17.—

Hammerlänge 90 cm.

Naturholz
fein poliert

für 6	8 Spieler
Fr. 18.50	Fr. 22.—
„ 22.50	„ 26.50

Spezialhaus für Spielwaren [3799]

Franz Carl Weber, Zürich

60 und 62 mittlere Bahnhofstrasse 60 und 62.

Bevorzugen

Sie die einheimische Industrie!



[3728]

einfach, solid, praktisch, billig
Central Spuhl-Maschinen
Vor- und rückwärts nährend
Vorzügliche Zeugnisse erster Fachleute.
Erste Preise an vielen Ausstellungen.
Schweiz. Nähmaschinen-Fabrik
LUZERN.
Überall tüchtige Vertreter gesucht.

Für 6 Franken

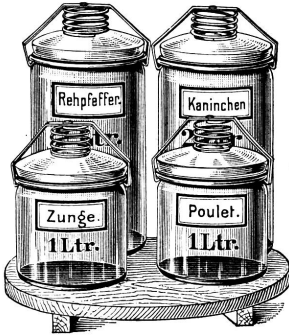
versenden franko gegen Nachnahme
btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [3484]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Wer Geld sparen will,

der lasse sich die Broschüre über **Nährsalze** kommen von **E. R. Hofmann** in **Bottmingermühle-Basel**. [3459]

Heirate nicht

ohne **Dr. Retau, Buch über die Ehe**, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., **Dr. Lewitt, Beschränkung der Kinderzahl**, Preis 2 Fr., gelesen zu haben, Versand verschlossen durch **Nedwig's Verlag** in Luzern. [3778]
Abnehmern beider Werke liefere gratis. Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen* (preisgekröntes Werk). [3459]



Konservierungssystem

Schildknecht-Tobler

ST. GALLEN ST. GALLEN

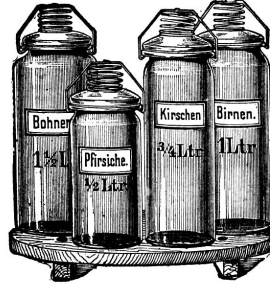
Zur Konservierung

von Obst, Beeren, Gemüse, Fleisch etc. im Haushalte

wasserhelle, äusserst widerstandsfähige

Gläser

in allen Grössen Prospekte gratis. Depot überall.



Einfachstes und zuverlässigstes Verfahren. [3761]

Hotel & Pension Berghof

Wilderswil bei Interlaken.

Neu erbautes, komfortabel eingerichtetes Haus in erhöhter, ruhiger, staubfreier Lage. Prachtvolle Aussicht. Centralheizung. Telephon. Bäder. Pensionspreise Fr. 5.50 bis 8.—. Juni und September ermässigte Preise. [3755] **Frl. Hummler.**

CHOCOLADEN
DELECTA
AUTO-NOISETTE
Herrlich zum Rohessen. [3800]

Klaus

!Garantierte Rheumatismus-Heilung!

selbst die veraltetsten Fälle. Rückenmarkserkrankungen, Hüftgicht, Ischias, Lähmungen etc. heilt schnell und ohne Berufsstörung durch briefliche Behandlung mit [3472]

Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) **Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.**
!Tausende Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht! Verlangen Sie Gratisbrochüre.

Mit „Enterorose“

heilt man rasch und sicher

Magen- und Darmkrankheiten Brechdurchfall der Kinder,

Ernährungsstörungen im Säuglingsalter, akute und chronische Diarrhöen der Erwachsenen, Darmtuberkulose etc. [3689]

Im Gebrauch in staatlichen Krankenhäusern, Kinderspitälern, Sanatorien etc.

Büchsen à Fr. 1.25 und 2.50. In allen Apotheken erhältlich.

Gesellschaft f. diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Damenschusterei.

Die älteste, billigste und beste Bezugsquelle für sämtliche Artikel zur Damenschusterei ist beim Erfinder und Gründer der Methode [3809]

Schwanager in Rorschach.

Preislisten gratis und franko. Es werden jederzeit Kursleiterinnen ausgebildet.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei

3499]

Terlinden & Co.

vormals **H. Hintermeister** In Küsnacht Zürich
werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektiert und retourniert in sorder

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

✚ No. 14875

Eine wahre Wohllat ist das

berühmte

Dr. Thomalla's hygienische Corset

für jede Dame, die ihre Gesundheit liebt. Elegante Façons, hygienisch unübertrefflich!

Erhältlich in I. Geschäften.

Verkaufsstellen werden auf Wunsch nachgewiesen durch die alleinigen Fabrikanten **Steiner & Cie. Köln-Ehrenfeld.**



[3731]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt **Frl. Ida Niederer**, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes, Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.** [3480]